

# STROMWÄRTS

Der Newsletter des   
**EW ROMANSHORN**  
ENERGIE UND WASSER

## Energiespartipp des Monats

Obwohl eine gute Beleuchtung eine sinnvolle Stromanwendung ist, das Licht nicht unnötig brennen lassen. Mehr Tipps auf [www.ewromanshorn.ch](http://www.ewromanshorn.ch)



Umbau Verwaltungsgebäude. **Seite 3**



Jubiläumsgeschenke 2019. **Seite 4**



Stromkennzeichnung Bezugsjahr 2018. **Seite 8**

## AKTUELL

### Das EW Romanshorn feierte sein 150-jähriges Bestehen

Am 3. Mai 2019 lud die Genossenschaft EW Romanshorn die Mitglieder ins Eissportzentrum Romanshorn (EZO) ein und feierte mit ihnen zusammen das 150-jährige Bestehen des Unternehmens.

Zahlreiche Genossenschafter erschienen zur Jubiläumsfeier; rund 650 Gäste durften in einem sehr festlich eingerichteten Eissportzentrum einen wunderschönen Abend mit hervorragendem Essen und spannenden Showacts geniessen. Jakob Küng, Verwaltungsratspräsident der Genossenschaft EW Romanshorn, begrüßte die Gäste mit einer kurzen Ansprache, bei der er unter anderem den Pioniergeist sowie die Arbeit der Gründer der damaligen «Ortsbrunnencorporation Romanshorn» im Jahr 1869 würdigte. Den Blick richtete er danach in die Zukunft, die mit der Energiewende und verschiedenen Änderungen politischer Vorgaben mutig angegangen werden. Er erwähnte neben dem bereits realisierten «Badisteg» im Seebad Romanshorn weitere Jubiläumsgeschenke für die durch das EW Romanshorn versorgten Gemeinden.

Die Genossenschaft EW Romanshorn bedankt sich bei ihren Genossenschaftern und bei allen Beteiligten für diesen schönen Jubiläumsanlass, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



## EDITORIAL



## Miteinander

### – «Aktives EW Romanshorn»

Geschätzte Leserinnen und Leser

Unter dem Motto «Miteinander» hätte das Jahr 2019 für das EW Romanshorn stehen können. Das Jubiläumsjahr bot mit dem Jubiläumsanlass den Genossenschäftern die Möglichkeit, sich über politische und Gemeindegrenzen hinweg auszutauschen und miteinander zu feiern. Mindestens so wichtig waren aber auch die Jubiläumsgeschenke an unsere Partnergemeinden und deren Übergabe. Wir konnten die Gemeinden unterstützen, nachhaltigen und für die Bevölkerung und damit unsere Kunden, zugänglichen Mehrwert zu schaffen. Der Steg in Romanshorn, die Begegnungszone in Salm-sach sowie die Weihnachtsbeleuchtung und die Brücke in Uttwil werden längerfristig Nutzen und Freude bringen.

Als zentraler Ort der Genossenschaft, aber auch als wichtiges Element des Ortsbildes, darf man das Gebäude an der Bankstrasse 6 bezeichnen. Mit der laufenden Renovation dieser Immobilie sichern wir die Substanz für die Genossenschaft und tragen zum attraktiven Auftritt der Stadt bei. Das EW Romanshorn freut sich, im nächsten Jahr mit den Genossenschäftern, Kunden und Interessierten die renovierten Räumlichkeiten in Betrieb nehmen zu dürfen.

Neben all diesen «speziellen» Projekten möchte ich aber das Tagesgeschäft nicht vergessen. Auch 2019 haben unsere Mitarbeiter miteinander für einen reibungslosen Betrieb der Wasser- und Stromversorgung gesorgt, wofür ich ihnen an dieser Stelle recht herzlich danken möchte.

Ihnen allen, sehr geehrte Leser, wünscht das EW Romanshorn besinnliche Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr.

**Jakob Küng**, Verwaltungsratspräsident

## NEWS

## Trinkwasserinformation 2018

### – Versorgungsgebiet Gemeinden Romanshorn, Salm-sach und Dorfteil Egnach

Gerne nehmen wir die Gelegenheit wahr und informieren Sie über unsere Trinkwasserversorgung.

**Versorgungsgebiet:** Gemeinden Romanshorn, Salm-sach und Egnach (Dorfteil Egnach) mit 14'297 Einwohnern (31.12.2018).

**Herkunft des Wassers:** 100% aufbereitetes Bodensee-Wasser.

**Trinkwasserabgabe:** 2018 wurden im Durchschnitt täglich 3'430 m<sup>3</sup> Trinkwasser an unsere Kunden abgegeben.

**Hygienische Beurteilung:** Das Trinkwasser wird monatlich an verschiedenen Entnahmestellen überprüft. Alle Proben entsprachen den mikrobiologischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung. Auch die amtlichen Kontrollen des Trinkwasserinspektorats bestätigten die einwandfreie Qualität des Trinkwassers.

**Chemische Beurteilung:** Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen der Lebensmittel-Gesetzgebung. Die Kontrollresultate lagen jeweils weit unter den gesetzlichen Toleranz- und Grenzwerten.

- > Gesamthärte 15.8° fH mittelhart
- > Nitratgehalt 4.0 mg/l  
Probe 07.03.2019;  
gesetzlicher Höchstwert 40.0 mg/l
- > pH-Wert 7.8  
Probe 07.03.2019;  
6.8 - 8.2 Erfahrungswert LMB

**Wasseraufbereitung:** Durchschnittlich wurden pro Tag 6'488 m<sup>3</sup> Bodensee-wasser durch die mehrstufige Anlage im Seewasserwerk zu Trinkwasser aufbereitet. Dazu wird Ozon, um Viren und Bakterien abzutöten, und Flockungsmittel, um feinste Schwebestoffe zu ballen, eingesetzt. In den Sand-Filtern werden die Schmutz- und Schwebestoffe zurückgehalten und in den Aktivkohle-Filtern organische und biologische Stoffe sowie Restozon aus der Aufbereitung entfernt. Die Zugabe von geringsten Mengen Chlordioxid verhindert das Verkeimen des Wassers im Leitungsnetz.

**Besonderes:** Als Versorger möchten wir Sie wieder auf Ihre Eigenverantwortung hinweisen. Bitte überprüfen Sie Ihre Sicherheitsarmaturen (Sicherheits-, Trinkwasserschutzventil), Ihren Filter und Ihre WC-Spülungen regelmässig. Durch regelmässige Wartung tragen Sie zur Trinkwasser-Sauberkeit bei und/oder können erst noch Wasser sparen.

Der tägliche Trinkwasserverbrauch in unserem Versorgungsgebiet lag zwischen 2'572 m<sup>3</sup> (29.12.18) und 6'389 m<sup>3</sup> (30.07.18).

Im Seewasserwerk waren bei der Trinkwasser-Aufbereitung im 2018 folgende Spitzenwerte zu verzeichnen:

- > 02.01.18  
Minimum 4'010 m<sup>3</sup>
- > 31.07.18  
Maximum 10'850 m<sup>3</sup>



NEWS

# Umbau Verwaltungsgebäude ist im Zeitplan

Seit Februar 2019 bauen wir unser Verwaltungsgebäude an der Bankstrasse 6 um. Trotz einem kleinen Brand im Dachstock Mitte Juli sind die Arbeiten auf Kurs, und der voraussichtliche Einzug im April 2020 wird immer realistischer.

Hier ein paar Impressionen während der Bauphase. Den gesamten Ablauf finden Sie auch unter:

<http://www.ewromanshorn.ch/unternehmen/baufortschritt>



## NEWS

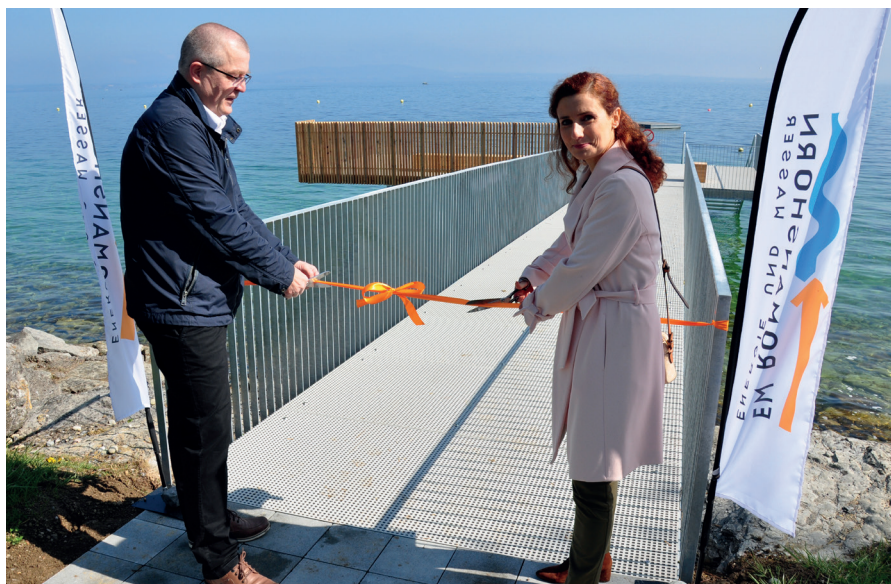
## Unsere Jubiläumsgeschenke zum 150-Jahr-Jubiläum

Die Genossenschaft EW Romanshorn nimmt sein 150-Jahr-Jubiläum zum Anlass, allen Gemeinden in ihrem Versorgungsgebiet ein Jubiläums-Geschenk zu überreichen. Die jeweiligen Geschenke sollen den Bewohnerinnen und Bewohnern Freude bereiten und einen Nutzen stiften.

### Romanshorn: «Badisteg»

So schenkte die Genossenschaft der Stadt Romanshorn im Seebad einen Badesteg. Pünktlich zum Start der neuen Badesaison 2019 ist der neue Steg am 1. Mai feierlich übergeben und eingeweiht worden.

Der neu erstellte «Badisteg» wurde im Rahmen einer kleinen Feier offiziell eingeweiht und der Bevölkerung zugänglich gemacht. Joh van der Bie, Geschäftsleiter der Genossenschaft EW Romanshorn, begrüßte die geladenen Gäste zum festlich und humorvoll gestalteten Anlass.



Stadträtin Petra Keel, Ressort für Freizeit und Sport, bedankte sich bei allen am Projekt «Badisteg» beteiligten Personen. Die Stadt habe nun den geplanten Steg mit Aufenthaltsqualität erhalten,

EW Romanshorn und dem «Badisteg» auseinandersetzen.

Mit dem Durchschneiden des obligaten Bandes durch Petra Keel und Jakob Küng wurde der neue «Badisteg» als offiziell eröffnet erklärt und somit für die Bevölkerung zugänglich gemacht. Stadtpräsident David H. Bon, Petra Keel und Jakob Küng beschritten als Erste offiziell den Steg und übergaben ihn so der Bevölkerung.

Kurz nach Einweihung kamen auch schon die ersten Badegäste und nahmen den Steg in Beschlag. Und für ein paar unerschrockene Schwimmer diente er bereits am ersten Saisontag als sicherer Einstieg für einen «Schwumm» im noch kalten Bodensee.



Jakob Küng, Verwaltungsratspräsident der Genossenschaft EW Romanshorn, berichtete über die Anfänge des EW Romanshorn. Er hob in seiner Rede hervor, dass sich der genossenschaftliche Gedanke in verschiedenen speziellen Projekten und Beteiligungen in den vergangenen 150 Jahren wiederholte und wichtige Tradition wurde. Die Genossenschaft EW Romanshorn ermöglichte dabei in einem definierten Rahmen die Umsetzung verschiedenster Ideen und stellte dafür finanzielle Hilfestellungen zur Verfügung. Immer mit der Zielsetzung, dass diese Engagements einen Mehrwert für Strom- und Wasserbezüger darstellen und auch «Wünsche» abdecken sollen.

der in der letztjährigen Finanzsituation in diesem Umfang nicht möglich gewesen wäre. Das EW Romanshorn konnte mit dem Steg der Stadt somit ein thematisch sehr passendes und langlebiges Jubiläumsgeschenk übergeben, was für beide Parteien eine win-win-Situation ist. «Der Aufwand habe sich gelohnt, das Resultat sei sehr erfreulich und für das Seebad Romanshorn eine weitere Attraktion und wertvolle Bereicherung.» meinte Keel.

Musikalisch abgerundet wurde die Feier durch die Schnitzelbanksänger des FC Romanshorn, die sich in ihren Texten vielfältig, tief sinnig und humorvoll mit dem

### Salmsach: Begegnungsort mit Brunnen

Seit 150 Jahren versorgt die Genossenschaft EW Romanshorn die Anwohner mit Wasser.

Anlässlich dieses Jubiläums überreichte der Verwaltungsratspräsident des EW Romanshorn, Jakob Küng, das Geschenk an den Gemeindepräsidenten Martin Haas. Trotz Nebel waren an diesem Samstag rund 100 Leute bei der Einweihung anwesend.

Joh van der Bie, Geschäftsleiter der Genossenschaft, führte durch das Einweihungsprogramm und kündigte pünktlich

NEWS



um 11 Uhr den Sängerbund Romanshorn an. Unter der Leitung von Roman Lopar gratulierte dieser im ersten Stück zu diesem schönen Ort. Anschliessend übernahm Jakob Küng das Wort. In seiner Ansprache wies er auf die Kriterien für das Geschenk hin. Angestrebt wurde ein nachhaltiger, für alle zugänglicher Begegnungsort, der einen Bezug zum EW Romanshorn hat. Da der Platz das Thema «Was-



ser» aufgreift, sei auch dieser hergestellt.

Mit diesem Einstieg in seine Rede hatte Martin Haas die Aufmerksamkeit der Anwesenden sicher. Er bedankte sich für das Vertrauen, dass sie sogar bestimmen konnten, wie dieser «geschenkte Gaul» aussehen soll. Bereits jetzt freue er sich auf die vielen Begegnungen, die auf diesem Platz stattfinden werden.

Nach dem offiziellen Teil wurden alle Anwesenden eingeladen, auf dem neuen Begegnungsplatz zu verweilen und sich mit den Speisen und Getränken zu verpflegen.

**Uttwil: Weihnachtsbeleuchtung und Brücke am Uferweg**

Pünktlich zum ersten Advent wurden der Gemeinde Uttwil und seinen Bewohnerinnen und Bewohnern am Sonntag,

den 1. Dezember 2019 mit einem kleinen Einweihungsfest zwei Geschenke übergeben.

Nach Absprache mit Vertretern von Uttwil entschied man sich für ein neues Brüggl über den Küpfelerbach am Uferweg und eine weihnachtliche Strassenbeleuchtung, je etwas mit Bezug zu Wasser und Strom, wie Verwaltungsratspräsident Jakob Küng sagte. Es soll auch etwas Nachhaltiges für das Dorf und alle Bewohner sein.

«Der heutige Adventstag wird in die Geschichte von Uttwil eingehen, denn wir können uns nicht nur auf eine



besinnliche Zeit freuen, sondern unsere Gemeinde wird auch reich beschenkt.» sagte Gemeindepräsident Richard Stäheli auf dem Gemeindeplatz Uttwil vor vielen anwesenden Gästen.

Der erste Advent war ein passendes Datum für die Geschenkübergabe. Dazu gehörte auch eine reichhaltige Gratis-Verpflegung für alle, angefangen mit

Chlaustellern, Getränken, heissen Marroni, Suppen, Raclette und Kaffee mit Baileys und Schlagrahm.



Der Gemischte Chor Dozwil und Umgebung trug musikalisch zur Feststimmung bei. Joh van der Bie, Geschäftsleiter des EW Romanshorn, führte durch den Abend. Bei Einbruch der Dunkelheit forderte er Richard Stäheli auf, den «Schalter» für die Weihnachtsbeleuchtung zu drücken – und es wurde Licht.

Im Endausbau werden 48 Elemente vom Kreisell aus in alle Himmelsrichtungen den Strassen entlang Advents- und Weihnachtsstimmung verbreiten.

**Egnach**

Die Ausarbeitung eines Geschenks, welches den Kriterien des EW Romanshorn entspricht, benötigt noch etwas Zeit.

## RÜCKBLICK

## Das EW Romanshorn als Förderer öffentlicher Interessen

Im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums schenkt das EW Romanshorn allen Gemeinden in ihrem Versorgungsgebiet ein Jubiläums-Geschenk. Das hat beim EW Romanshorn bereits eine lange Tradition, denn seit jeher werden grosszügig Wünsche und Anliegen im öffentlichen Interesse unterstützt. Bereits in den Statuten von 1895 wurde vermerkt, dass die damalige Brunnencorporation öffentliche Interessen des Ortes aus dem erwirtschafteten Ertrag unterstützen könne. So wurde im Lauf der Jahre davon vielfältig Gebrauch gemacht.

### Auszug aus wesentlichen Unterstützungsbeiträgen

#### 1911/12

- › Beitrag zum Bau der Seebadanstalt  
**CHF 74'000**



#### 1914

- › Beitrag an die Kanalisation Sekundarschulhaus  
**CHF 25'000**

#### 1917

- › Beitrag an die Kanalisation Hafenstrasse-Dorfbach  
**CHF 35'000**

#### 1927

- › Beitrag an den Ankauf des Ginzburger-Areals (alter Seepark)  
**CHF 50'000**

#### 1934/35/41

- › Beitrag Krankenhaus Romanshorn  
**CHF 70'000**

#### 1937-1955

- › Saalbaugenossenschaft Bodan (für diverse Aufwendungen)  
**CHF 349'000**

#### 1944

- › Brunnen mit Bronzefigur im Alten Seepark

#### 1951

- › Beitrag an Boden Sekundarschulhaus  
**CHF 50'000**

#### 1953

- › Beitrag an die Schützengesellschaft (für Schiessanlage)  
**CHF 13'000**

#### 1955/56

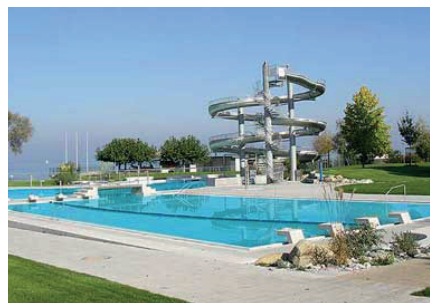
- › Beitrag an Sekundarschulhaus  
**CHF 100'000**

#### 1961

- › Beitrag Reckholdern-Anlage  
**CHF 111'500**

#### 1967/69

- › Beitrag an die Alterssiedlung  
**CHF 50'000**
- › Beitrag an Initiativkomitee Mittelschule  
**CHF 50'000**
- › Elektrische Heizanlage für Schwimmbad  
**CHF 50'000**



#### 1969

- › Wassergarten im Hydrelpark

#### 1979

- › 1200-Jahr-Feier Romanshorn  
**CHF 43'000**

#### 1984

- › Hotel Bodan, Saalrenovation  
**CHF 300'000**

#### 1988

Badesteg

#### 1994

- › Schlossbergplatz-Gestaltung  
**CHF 152'000**



#### 2019

- › Badesteg im Seebad Romanshorn

#### 2019

- › Begegnungsplatz mit Brunnen in der Salsacher Bucht

#### 2019

- › Weihnachtsbeleuchtung für Uttwil

## NEWS

## Stromkosten bleiben im Durchschnitt auf Vorjahresniveau

**Neu werden ab 2020 die Preise beim EW Romanshorn in der Energie und Netznutzung zwischen Hoch- und Niedertarif identisch sein.**

### Energiepreise

Diese Anpassung bedeutet konkret, dass Sie für den Bezug einer Kilowattstunde Strom im Hoch- und Niedertarif gleich viel zahlen. So bieten wir unsere drei Stromprodukte für nächstes Jahr zu folgenden Preisen an: Für den Basis-Strom zahlen unsere Kunden im Jahr 2020 5.8 Rp./kWh, für den Natur-Strom 9.8 Rp./kWh und für den AKW-Strom 5.7 Rp./kWh.

### Netznutzung

Neu zahlen auch unsere Haushaltskunden für die Benützung der Netzstruktur im Hoch- und Niedertarif den gleichen Arbeitspreis. Dieser beträgt nächstes Jahr 7.15 Rp./kWh. Der Grundpreis von 9 Fr./Monat bleibt unverändert wie im Vorjahr.

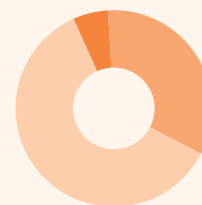
Für unsere Gewerbe- und Industriekunden bleiben erfreulicherweise alle Preise im 2020 unverändert auf dem Niveau der Preise 2019. Dies betrifft die Leistungs- und Arbeitspreise in den Kundensegmenten Gewerbe und Industrie. In diesen Kundensegmenten wurde bereits vor ein paar Jahren der Arbeitspreis im Hoch- und Niedertarif gleichgesetzt. Die Kosten für die Systemdienstleistungen der Swissgrid werden per 2020 von 0.24 Rp./kWh auf 0.16 Rp./kWh leicht gesenkt.

### Gesetzliche Abgaben

Die gesetzlichen Abgaben an den Bund (inkl. Abgabe für die kostendeckende Einspeisevergütung des Bundes) sowie die Abgaben an Gemeinwesen bleiben im Jahr 2020 unverändert auf Vorjahresniveau.

In Abhängigkeit vom gewählten Stromprodukt und vom Bezugsprofil des Kunden bleiben die Stromkosten trotz steigender Preise auf dem Beschaffungsmarkt im Durchschnitt gleich wie im Vorjahr.

**Der Strompreis setzt sich aus 3 Elementen zusammen:**



#### Abgaben

Einspeisevergütung für erneuerbare Energie (KEV), Finanzierung Gewässerschutzmassnahmen, Abgaben an die Gemeinde

#### Energiepreis

Kosten für den von Ihnen verbrauchten Strom, abhängig vom gewählten Stromprodukt

#### Netznutzung

Infrastrukturkosten für Transport und Verteilung der Energie im schweizerischen Stromnetz

## Velolampen-Aktion auch 2019

**Zum vierten Mal in Folge lancierte die Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach, in Zusammenarbeit mit dem EW Romanshorn, eine Aktion für Velolampen. Nach grossem Erfolg in den vergangenen Jahren wurden auch dieses Jahr in sämtlichen Romanshorer und Salmsacher Schulhäusern und im Primarschulhaus Uttwil Velolampen-Sets vergünstigt angeboten.**

In den dunklen Wintermonaten ist es für Schüler besonders wichtig, sicher und gut sichtbar auf dem Schulweg unterwegs zu sein. Das LED-Set beinhaltet je ein Vorder- und ein Rücklicht und ist für Schüler zu einem symbolischen Preis von CHF 2 erhältlich. Wir freuen uns über die grosse Nachfrage und hoffen somit auf mehr Sicherheit auf dem Schulweg.

## Rückvergütung 2018 im 2019 ausbezahlt

**Sämtliche Strom- und Wasserkunden profitieren aufgrund der sehr guten Ertragslage des EW Romanshorn auch dieses Jahr von unseren Energie- und Wasserrückvergütungen.**

Wie bereits in den letzten Jahren, beschloss die Generalversammlung auf Antrag des Verwaltungsrates im Mai 2019, die Kunden am Erfolg teilhaben zu lassen. Das EW Romanshorn zahlte rückwirkend auf den Wasserverbrauch 2018 den Verbrauchern eine Rückvergütung aus. Sie wurde wie bis anhin der Halbjahresrechnung im Juli angerechnet. Total kommen

unsere Kunden in den Genuss einer Rückvergütung von CHF 400'000. – .

Auch auf den Energiepreis wird erneut eine Rückvergütung gewährt, welche an die beiden diesjährigen Halbjahresrechnungen angerechnet wird. Die Rückvergütung auf die Stromrechnung beträgt gesamthaft CHF 500'000 und kommt den Kunden in der Grundversorgung zugute. Kunden mit individuell ausgehandelten Lieferverträgen und Netzkunden, die die Energie von Dritten beziehen, sind von der Rückvergütung ausgeschlossen.

NEWS

# Stromkennzeichnung 2018

Als Stromlieferantin sind wir gesetzlich verpflichtet, einmal pro Jahr über die Stromzusammensetzung, die gesamthaft im Vorjahr an unsere Kunden geliefert wurde, zu informieren.

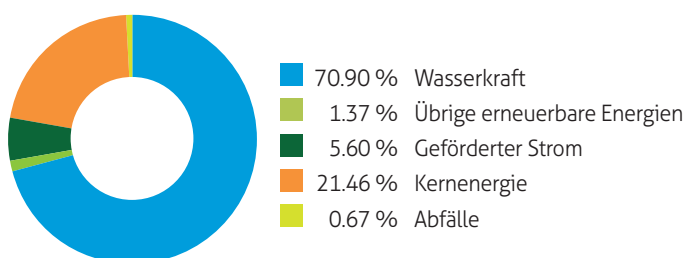
Unsere drei Stromprodukte wurden mengenmässig zu folgenden Anteilen bezogen: Basis-Strom 43,6 %, Natur-Strom 2 %, AKW-Strom 4,6 %. Im Bezugsjahr 2018 wurden 49,1 % des Energieverbrauchs auf dem freien Markt beschafft. Auch im 2018 wurden Kunden ausserhalb des angestammten Netzgebiets beliefert, was in etwa einem Anteil von rund 0,7 % der gesamthaft gelieferten Energiemenge entspricht.

Der an unsere Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:

Bezeichnung	Total	Aus der CH
<b>Erneuerbare Energien</b>	<b>77.87 %</b>	<b>77.87 %</b>
Wasserkraft	70.90 %	70.90 %
Übrige erneuerbare Energien	1.37 %	1.37 %
> Sonnenenergie	0.67 %	0.67 %
> Windenergie	0.02 %	0.02 %
> Biomasse	0.67 %	0.67 %
> Geothermie	0.0 %	0.0 %
Geförderter Strom <sup>1</sup>	5.6 %	5.6 %
<b>Nicht erneuerbare Energien</b>	<b>22.13 %</b>	<b>22.13 %</b>
Kernenergie	21.46 %	21.46 %
Fossile Energieträger	0.0 %	0.0 %
> Erdöl	0.0 %	0.0 %
> Erdgas	0.0 %	0.0 %
> Kohle	0.0 %	0.0 %
Abfälle	0.67 %	0.67 %
<b>Nicht überprüfbare Energieträger</b>	<b>0.00 %</b>	<b>-</b>
<b>Total</b>	<b>100.0 %</b>	<b>100.0 %</b>

1 Geförderter Strom: 46.3 % Wasserkraft, 18.3 % Sonnenenergie, 2.7 % Windenergie, 32.7 % Biomasse & Abfälle aus Biomasse, 0 % Geothermie

Der Strom setzt sich zusammen aus:



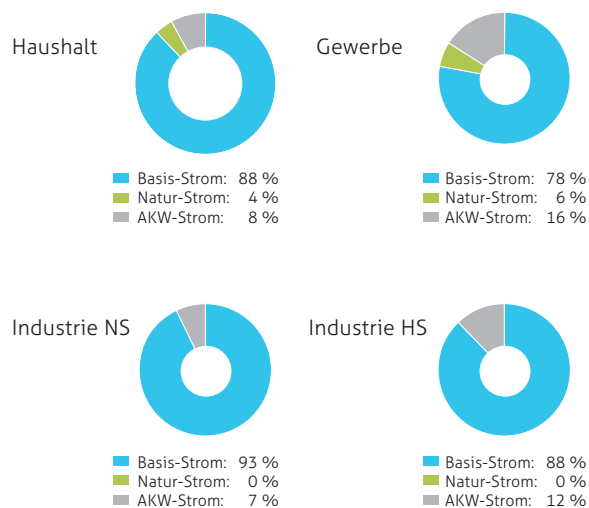
IMPRESSUM

STROMWÄRTS ist ein Newsletter für alle Strom- und Wasserkunden des EW Romanshorn  
 Herausgeberin Genossenschaft EW Romanshorn, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn  
 T 071 466 70 70, www.ewromanshorn.ch  
 Redaktion Patric Lumberras, Leiter Vertrieb und Marketing  
 Gestaltung kreativagentur vierblatt, www.vierblatt.ch

NACHHALTIGKEIT

# Wie haben unsere Kunden 2018 gewählt?

Die Einteilung der grundversorgten Kunden in die Gruppen Haushalt, Gewerbe, Industrie Niederspannung und Industrie Hochspannung ist eine verbrauchsabhängige und somit rein technische Angelegenheit. Bei der Wahl unserer Stromprodukte unterscheiden sich die vier Kundengruppen jedoch, wie die nachfolgenden Grafiken zeigen. Die Strassenbeleuchtung in Romanshorn wird vollumfänglich mit Basis-Strom und somit 100 % erneuerbar betrieben.



SPEZIAL



<b>2016</b>	CHF 117'275.38
<b>2017</b>	CHF 123'522.01
<b>2018</b>	CHF 155'824.25
<b>2019</b>	CHF 146'721.25

Förderfonds 2019 – Fördermittel erneut komplett ausgeschöpft

Auch im Jahr 2019 entsprachen die Förderprogramme den Bedürfnissen unserer Kunden und fanden grossen Anklang. So war das Budget für Fördermittel bereits Ende Juli für das Jahr 2019 ausgeschöpft.

Die Förderprogramme für das Jahr 2020 werden noch definiert und Anfang 2020 wieder in unserem «Stromwärts Spezial» bekanntgemacht.

Von den Angeboten können ausschliesslich Stromkunden des EW Romanshorn profitieren. Aber auch unsere Wasserkunden können bei speziell für sie ausgewählten Förderprogrammen in den Genuss von unseren Fördermitteln kommen.

Die konkreten Förderbedingungen entnehmen Sie den Förderprogrammen auf unserer Website unter

[www.ewromanshorn.ch](http://www.ewromanshorn.ch)